

Brandenburger Kameradschaft verboten

Potsdam. Die in Brandenburg aktive neofaschistische Organisation »Freie Kräfte Teltow-Fläming« ist von Innenminister Dietmar Woidke (SPD) verboten worden. Das teilte seine Behörde am Montag in Potsdam mit. Zuvor hatten rund 175 Polizisten zahlreiche Objekte überwiegend im Kreis Teltow-Fläming durchsucht.

Seit 1995 wurden in Brandenburg laut Innenministerium sechs Neonazivereine verboten, zuletzt im Jahr 2006 der »Schutzbund Deutschland«.

Mitglieder der Vereinigung »Freie Kräfte Teltow-Fläming« werden unter anderem für den Brandanschlag auf das Zossener »Haus der Demokratie« im Januar 2010 verantwortlich gemacht. Das Haus der Bürgerinitiative »Zossen zeigt Gesicht« brannte vollständig nieder. Ein 24-jähriger, der sowohl für die »Freien Kräfte« als auch für die NPD tätig sein soll, räumte später eine Tatbeteiligung ein.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/162278.brandenburger-kameradschaft-verboten.html>